

Antrag

Installation einer zweiten Kamera in der Geschwindigkeitsüberwachungseinrichtung an der Schwalbacher Straße

Beschlussantrag

- a. Der Gemeindevorstand beauftragt eine weitere Kamera für die Geschwindigkeitsüberwachungseinrichtung an der Schwalbacher Straße in Wambach
- b. Die erforderlichen Mittel für Kauf, Leasing oder Miete sollen im Gemeindehaushalt eingestellt werden. (Der Antragsteller geht davon aus, dass die Installations- und Betriebskosten im Gesamthaushalt kostenneutral sind)

Zur Bereitstellung der Mittel im Haushalt soll dieser Antrag vorab an den HFA überwiesen werden.

Begründung

Die Geschwindigkeitsüberwachungseinrichtung an der Schwalbacher Straße in Wambach lässt einen Messbetrieb in zwei Richtungen zu. Es wurde jedoch nur eine Kamera angeschafft, die sporadisch seitenversetzt wird.

Man stellt fest, dass die Verkehrsteilnehmer sehr schnell merken, in welche Richtung die Kamera aktuell misst und passen ihr Fahrverhalten entsprechend an.

Bis zur Errichtung einer Umgehungsstraße und einer damit verbundenen deutlichen Verbesserung der Verkehrssicherheit innerhalb der Ortsmitte soll die Einhaltung der Geschwindigkeit dauerhaft in beide Richtungen überwacht werden.

Der Personalaufwand für das Umbauen und Einrichten der Kamera entfällt entsprechend.

Antragsteller

Joachim Friedrich